

Als Newcomer in der Szene der Schiffsdesigner etabliert

Es war eine kurze telefonische Anfrage, die vieles verändert hat. Drei Tage nach dem Gespräch – im April 2008 – haben wir uns mit Richard J. Vogel, damals CEO der Hamburger Reederei TUI Cruises, getroffen und ihm cm-Design vorgestellt. Nur vier Tage später war ich Teil einer „Delegation“, die sich auf den Weg in die Karibik machte, um die MS „Galaxy“ der Reederei Celebrity Cruises in Augenschein zu nehmen.

14 Monate danach wurde die „Mein Schiff 1“ in Hamburg getauft – und wir als Newcomer unter den Designern für Kreuzfahrtschiffe waren mittendrin! „Unverhofft kommt oft“, sagt ein bekanntes Sprichwort – für cm-Design traf das durchaus zu. Vieles hat sich seit jenem Telefonat verändert. Unser ursprüngliches Arbeitsfeld in der Hotellerie und Gastronomie ist um eine attraktive Sparte ergänzt worden, die einen ganz schön auf Trab hält. Allein wegen der unterschiedlichen Zeitzonen, in denen sich die Protagonisten, mit denen wir es zu tun haben, aufhalten. Wenn das Tagewerk hier erledigt ist, rauschen anschließend noch bis Mitternacht die E-Mails der Planungs- und Projektpartner aus Übersee aufs heimische iPad.

Seit Beginn der Zusammenarbeit mit TUI Cruises sind wir etwa 25-mal nach Miami zu Meetings und Präsentationen geflogen. An die 50-mal zur finnischen Werft nach Turku gereist, um die Indienststellung des ersten Neubaus der „Mein Schiff“-Flotte und deren nachfolgenden Schwestern zu begleiten. Mittlerweile arbeiten wir bereits an dem Konzept für die Inneneinrichtung von „Mein Schiff 5“!

Heute kann man sagen: Wir haben uns freigeschwommen und in der Szene der Designer von Luxuslinern etabliert. Für positive Spannung, die uns weiter an- und vorantreibt, ist weiterhin gesorgt; Parameter verschieben sich und die Suche nach dem „Mee(h)r und Anders“ lässt uns nicht ruhen.

Wenn ich manchmal die Elbe entlang spaziere und ein Kreuzfahrtschiff sehe, empfinde ich große Freude darüber, dass wir es geschafft haben, in dieser Branche erfolgreich mitzumischen. Ich bin stolz, dass wir die Marke „Mein Schiff“ mitentwickeln konnten und können – denn ich finde ‚unsere Schiffe‘ besonders schön.



Ralf Claussen
Geschäftsführer
cm-Design

Kathrin Matthiessen (Stadium Interior Design in London) und Ralf Claussen (Stadium Innenarchitektur in Detmold) gründeten im Jahr 2000 ihr kreatives Büro cm-Design in Hamburg. Die Firma hat zehn Mitarbeiter, die neben den Schiffsausstattungen insbesondere Interieur für Gastronomie, Hotel- und Wellnessbereiche entwickeln